

## XI. Schleswig-Holstein, meerumschlungen.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Schleswig-Holstein, meerumschlungen,<br/>Deutscher Sitte hohe Wacht,<br/>Wahre treu, was schwer errungen,<br/>Bis ein schöner Morgen tagt!<br/>Schleswig-Holstein, stammverwandt,<br/>Wanke nicht, mein Vaterland!</p> <p>2. Ob auch wild die Brandung tose,<br/>Flut auf Flut, von Bai zu Bai:<br/>O, laß blüh'n in deinem Schoße<br/>Deutsche Jugend, deutsche Treu!<br/>Schleswig-Holstein, stammverwandt,<br/>Bleibe treu, mein Vaterland!</p> <p>3. Doch wenn inn're Stürme wüten,<br/>Drohend sich der Nord erhebt,<br/>Schütze, Gott, die holden Blüten,<br/>Die ein milder Süd belebt!<br/>Schleswig-Holstein, stammverwandt,<br/>Stehe fest, mein Vaterland!</p> <p>4. Gott ist stark auch in den Schwachen,<br/>Wenn sie gläubig ihm vertraun;<br/>Zage nimmer, und dein Rachen</p> | <p>Wird trotz Sturm den Hafen schaun.<br/>Schleswig-Holstein, stammverwandt,<br/>Harre aus, mein Vaterland!</p> <p>5. Von der Woge, die sich bäumet<br/>Längs dem Belt, am Ostjeseestrand,<br/>Bis zur Flut, die rußlos schäumt<br/>An der Düne flücht'gem Sand:<br/>Schleswig-Holstein, stammverwandt,<br/>Stehe fest, mein Vaterland!</p> <p>6. Und wo an des Landes Marken<br/>Sinnend blinkt die Königsau,<br/>Und wo rauschend stolze Barken<br/>Elbwärts ziehn zum Holtstengau,<br/>Schleswig-Holstein, stammverwandt,<br/>Bleibe treu, mein Vaterland!</p> <p>7. Teures Land, du Doppelreiche<br/>Unter einer Krone Dach,<br/>Stehe fest und nimmer weiche,<br/>Wie der Feind auch dräuen mag!<br/>Schleswig-Holstein, stammverwandt,<br/>Wanke nicht, mein Vaterland!</p> |
|---|---|

R. F. Chemnitz.

## XII. Quellennachweis.

Abgesehen von statistischen und anderen Werken allgemeinen Inhalts, sowie von Haushaltungsplänen, Verwaltungs- und Jahresberichten einzelner Orte oder Körperschaften, wurden hauptsächlich folgende Quellen benutzt:

Der Nord-Ostsee-Kanal, von **Bänisch**. Helgoland und die nordfriesischen Inseln, von **W. G. Blad**, deutsch von **B. von Werthof**. Die Wohnplätze der Provinz Schleswig-Holstein, von **Büger**. Die Fischereiverhältnisse des Deutschen Reichs, Österreich-Ungarns, der Schweiz und Luxemburgs, von **von dem Borne**. Das **Gemeindelexikon für Schleswig-Holstein**. Die geologische Bodenbeschaffenheit Schleswig-Holsteins, von **H. J. Haas**. Warum fließt die Eider in die Nordsee? von **demselben Verfasser**. Poleographie der Cimbrischen Halbinsel, von **K. Janßen**. Schulflora der Provinz Schleswig-Holstein, von **P. Knuth**. Die Nordseeinsel Helgoland in topographischer, geschichtlicher und sanitärer Beziehung, von **G. Lindemann**. Die Bodenverhältnisse der Provinz Schleswig-Holstein, von **Ludwig Meyn**. Schleswig-Holstein in geographischen und geschichtlichen Bildern, von **H. G. von Osten**. Das **Provinzialhandbuch für Schleswig-Holstein**, fünfter Jahrgang, 1891. Geographie der Provinz Schleswig-Holstein und des Fürstentums Lübeck, von **August Sach**. Topographie der Herzogtümer Holstein und Lauenburg, des Fürstentums Lübeck u. s. w., von **Johannes von Schröder** und **Hermann Biernacki**. Topographie des Herzogtums Schleswig, von **Johannes von Schröder**. Statistik der Provinz Schleswig-Holstein im Rahmen des Deutschen Reichs und Preußens, von **D. von Wobeser**.

Die Ortschaftskunde beruht ganz überwiegend auf Nachrichten, die dem Verfasser auf seine Bitte von königlichen und städtischen Behörden, aus Lehrkreisen und von anderen Seiten aus den einzelnen Orten unmittelbar zugegangen sind. Ihnen allen sei für die freundliche und bereitwillige Unterstützung an dieser Stelle der wärmste Dank ausgesprochen!